





MODEZENTRUM

FASHION  
TRENDS  
auch in Größe  
42–52

Hallo Herbst  
Entdecken Sie die neue Mode.

KRESS Modezentrum Hannover  
Einkaufspark Klein-Buchholz | Sutelstr. 5

Mo - Sa 9.00 - 19.00 Uhr

Follow us



 KRESS Kunden  
parken kostenlos  
direkt am Geschäft

www.kress-mode.de

252/3101\_002624

### Möbel Staudé, Küchen Staudé und Concept Store laden ein zum extralangen Aktionswochenende mit verkaufsoffenem Sonntag am 29.9.!

Besuchen Sie das einzige verbliebene inhabergeführte große Möbelhaus in Hannover

Am extralangen Aktionswochenende vom 27.-29.9. findet nicht nur der große Preis von Hannover-Hainholz statt, bei dem Amateure und Profis beim Radrennen fleißig in die Pedale treten, denn rund ums Rennen gibt es bei Möbel Staudé viele tolle Aktionen!

**Großer Herbstmarkt und viel zu entdecken**  
Am großen Aktionswochenende gibt es viele bunte Aktionen in der Meelbaumstraße 15. Es erwartet Sie ein **Herbstmarkt** mit allerlei handgemachten und stimmungsvollen Produkten von **Schmuck bis Kunsthandwerk**. Natürlich hat die **Aktion Sonnenstrahl** wieder für ein buntes Kinderprogramm gesorgt. Auch die **Polizei** ist vor Ort und codiert Fahrräder! Bitte bringen Sie dazu einen Ausweis und Kaufbeleg mit. Auch das **GOP** ist mit Ticketverkauf zu Sonderpreisen und einem Gewinnspiel im Haus. Bei der **RSG Hannover** können Sie sich auf einem **Ergometer** und einem **Fahrradparcours** ausprobieren, und auch **Fitness Future** ist mit einer Challenge dabei.

**Stöbern und Schlemmen**  
Wer vom Stöbern durch die Ausstellung oder die vielen Aktionen Hunger oder Durst hat, bekommt Einiges geboten: Etwa **frische Schmalzkuchen** oder **handgemachte Liköre**. Beim Stand der **Villa Oliveto** können Sie Olivenöle probieren, um vielleicht Ihr neues Lieblingsöl zu entdecken. Dazu gibt es deftige Suppen und regionales sowie saisonales Obst und Gemüse. Zum Start das umfangreiche italienische Frühstücksbuffet, Sonntag können Sie bereits ab 9 Uhr im Möbelhaus frühstücken, bevor die Ausstellung um 10 Uhr ihre Pforten öffnet. Auch bei Küchen Staudé und im Concept Store gibt es Sonderpreise zum extralangen Wochenende.

**Aktionstage mit bis zu 25 % Aktionsrabatt und 10% Extra-Rabatt.**  
Nach dem kürzlich erfolgten Verkauf von Möbel Hesse an Lutz wird Möbel Staudé das einzige verbliebene große inhabergeführte Möbelhaus in der Region Hannover sein. Mit dieser Entwicklung festigt Möbel Staudé seine Position als lokale Institution für hochwertige Möbel und exzellenten Kundenservice seit über 96 Jahren.

Der Verkauf von Möbel Hesse an den österreichischen Möbelkonzern Lutz hat bedeutende Veränderungen in der Möbelhandelsbranche der Region Hannover mit sich gebracht. Alle anderen traditionsreichen Möbelhäuser Deutschlands sind durch die Übernahme von Möbel Lutz integriert worden, was zu einem Verlust an lokaler Verankerung und persönlicher Betreuung führen kann. In diesem Zusammenhang freut sich Möbel Staudé, weiterhin als unabhängiges Familienunternehmen die Bedürfnisse der Kunden in der Region Hannover zu erfüllen.

**Möbelkauf ist Vertrauenssache**  
Seit 1928 ist Möbel Staudé ein vertrauenswürdiger Name in der Möbelbranche. Das inhabergeführte Unternehmen hat sich durch sein Engagement für Qualität, Vielfalt und Kundenzufriedenheit einen hervorragenden Ruf erworben. Mit einer beeindruckenden Auswahl für jeden Geschmack und jedes Budget sowie einem engagierten Team von Fachberatern bietet Möbel Staudé ein sympathisches Einkaufserlebnis. Die individuellen

Wünsche und Bedürfnisse der Kunden stehen im Fokus des Familienunternehmens. Schon seit 20 Jahren gibt es mit Küchen Staudé einen auf Küchen spezialisierten Ableger, der ebenfalls für höchste Qualität, Top-Beratung und große Auswahl zu Bestpreisen steht. Und seit dem vergangenen Jahr ist mit dem Concept Store ein Design-Ableger hinzugekommen.

„Wir sind stolz darauf, unsere lokale Identität und unseren persönlichen Service weiterhin zu bewahren“, sagt Helmut Staudé, Geschäftsführer von Möbel Staudé. „Unser Ziel ist es, unseren Kunden ein einzigartiges Einkaufserlebnis zu bieten, bei dem sie hochwertige Möbel von führenden Herstellern finden und gleichzeitig auf die persönliche Beratung und den Kundenservice zählen können, für den Möbel Staudé bekannt ist.“

Die Firmenphilosophie von Möbel Staudé basiert auf Werten wie Service, Nachhaltigkeit und Kundenzufriedenheit. Das Unternehmen wählt sorgfältig seine Lieferanten und Hersteller aus, um sicherzustellen, dass alle angebotenen Möbelstücke den hohen Qualitätsstandards entsprechen. Möbel Staudé setzt sich auch für nachhaltige Praktiken ein und berücksichtigt Umweltaspekte in seinen Geschäftsentscheidungen. Um dies zu unterstreichen, wurde mit dem Concept Store neben dem Haupthaus ein beeindruckender Design-Store eröffnet, der die höchsten Ansprüche an Stil und Qualität erfüllt.

Möbel Staudé ist stolz darauf, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein und bietet talentierten Mitarbeitern die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln und ihr Potenzial zu entfalten. „Wir sind immer auch auf der Suche nach neuen Talenten“, sagt Helmut Staudé. Das Unternehmen legt großen Wert auf Teamarbeit, persönliches Wachstum und eine positive Arbeitsumgebung. Möbel Staudé ermutigt Mitarbeiter zur Weiterbildung und bietet ihnen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Leidenschaften in verschiedenen Bereichen des Unternehmens einzusetzen. So wurden in den vergangenen Jahren etwa verschiedene Onlineshops aufgezogen, die erfolgreich Küchengeräte oder Möbel vertreiben. Auszubildende werden natürlich gern übernommen, mehr als 30% aller Staudé-Mitarbeiter haben schon hier gelernt. Auch im Objektbereich ist das hannoveraner Familienunternehmen gut vertreten, Staudé hat außerdem eine eigene Marketingabteilung im Haus. Das Restaurant im Möbelhaus sucht seinesgleichen: Das außergewöhnlich gute und dennoch preiswerte Bistro lockt regelmäßig auch Menschen nach Hainholz, die einfach gut essen wollen.

Die Fortführung von Möbel Staudé erfolgt durch die Söhne Alexander und Marc, die das Familienunternehmen in die nächste Generation führen. Mit ihrer Leidenschaft für Möbel und ihrem innovativen Denken werden sie die traditionsreiche Geschichte von Möbel Staudé fortsetzen und gleichzeitig neue Ideen und Konzepte einführen.

Die Zukunft von Möbel Staudé ist von kreativen Ideen und innovativen Konzepten geprägt. Das Unternehmen hat das Angebot weiter diversifiziert, um den sich ändernden Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden.

**Am verkaufsoffenen Sonntag: Frühstück ab 9.00 Uhr, geöffnet ab 10.00 Uhr, Verkauf ab 12.00 Uhr. Möbel Staudé, Küchen Staudé & SMARTprice, Meelbaumstr., 30165 Hannover**

- Anzeige -

# Die gelbe Tonne kommt

Zum Jahreswechsel endet die Sackabholung für Verpackungsmüll

**REGION (r/fh).** Ab Januar 2025 werden auch im Umland der Region Hannover die Leichtverpackungen in Tonnen gesammelt. Der Leerungsrhythmus der Gelben Tonne ist künftig 14-täglich. Der private Entsorger Remondis wird die Tonnen aufstellen und leeren, denn das Unternehmen hat die Ausschreibung der Dualen Systeme (DSD) gewonnen. Auch die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) hatte sich darum beworben. Zurzeit fährt noch RMG die Leichtverpackungen ab. Remondis hat bereits mit der Auslieferung begonnen: Als erste Kommunen erhalten Burgwedel, Isernhagen und die Wedemark Gelbe Tonnen. Aus-

geliefert werden in allen Kommunen zunächst Tonnen mit 120 und 240 Litern Fassungsvermögen. Tonnen mit 1.100 Litern Volumen folgen gegen Ende des Jahres, um die großen Stellplätze nicht länger als nötig zu blockieren. Die Gelben Tonnen müssen nicht bestellt werden, die Lieferung erfolgt automatisch und kostenlos auf Basis des Restmüllvolumens der Haushalte. Wenn sich im laufenden Betrieb herausstellt, dass die Tonnengröße nicht passt, sind Änderungswünsche möglich. Wer den Behälter nicht nutzen möchte oder keinen Platz auf dem Grundstück hat, kann seine Verpackungsabfälle auch

auf den Wertstoffhöfen von aha kostenfrei abgeben. Mit der Einführung der Gelben Tonne endet auch im Umland die Sackabholung. Auch die Gelbe Tonne muss künftig, wie zuvor die gelben Säcke zur Abholung am Fahrbahnrand bereitgestellt werden. Remondis stellt unter [www.gelbetonne-region-hannover.de](http://www.gelbetonne-region-hannover.de) eine Website mit den wichtigsten Infos rund um die Gelbe Tonne zur Verfügung, die laufend aktualisiert wird. Dort findet sich auch der Verteilplan mit den Lieferfenstern für alle 20 Umlandkommunen. Fragen können Einwohner per Mail an [gelbe-tonne-hannover@remondis.de](mailto:gelbe-tonne-hannover@remondis.de) richten oder telefo-

nisch über die Hotline (0800) 1223255 stellen. Bereits 2023 wurde im Stadtgebiet von Hannover die Gelbe Tonne eingeführt. Für die Leerung im Stadtgebiet ist aha zuständig. Die flächendeckende Tonneneinfuhr in der Region Hannover für Rest- und Bioabfall, Leichtverpackungen und auch Altpapier wurde im Mai 2022 gemeinsam mit der Politik im sogenannten Zukunftskonzept beschlossen. „Durch eine reine Tonnenabfuhr im 14-täglichen Rhythmus kann die Abfallsammlung effektiver arbeiten und die Städte werden nicht mehr durch umherfliegende Abfallsäcke verdeckt“, heißt es zur Begründung.

## Sanierung des Rathauses

Am Gebäude an der Marktstraße ist einiges zu tun – jetzt wurden die Pläne für die Bauarbeiten vorgestellt

**BURGDORF (tin).** Am Ende soll es ein „Bürgerhaus“ werden, wie Bürgermeister Armin Pollehn (CDU) bei der Anwohnerversammlung zur geplanten Sanierung des Rathauses I betont. Barrierefrei, für alle Burgdorfer zugänglich und auf Vordermann gebracht: Das schmucke, denkmalgeschützte Gebäude an der Marktstraße gegenüber dem Spittaplatz soll wieder als vollständiges Aushängeschild der Stadt dienen. Bis dahin wird es jedoch noch ein steiniger Weg – besonders Anlieger und Autofahrer müssen sich auf

eine holprige Zeit einstellen. Mit den ersten vorbereitenden Maßnahmen soll im November dieses Jahres begonnen werden. Die Bauzeit selbst ist auf 20 Monate angesetzt. Während der Bauarbeiten werden sowohl die Rathausstraße als auch die Neue Torstraße teilweise komplett für den Autoverkehr gesperrt – trotz der ohnehin angespannten Verkehrssituation auf der Marktstraße. Zunächst wird im Rahmen der sogenannten Minimalsper- rung, die von November bis Dezember geplant ist, die Rathaus- straße zur Hälfte gesperrt. Anschließend folgt die so- genannte Maximalsperrung für 18 Monate, während der die bei- den Straßen vollständig ge- sperrt sind. Nur Fußgänger, Radfahrer und die Feuerwehr dürfen die Straßen dann noch passieren. Besonders bei die- sem Punkt gab es während der Bürgerversammlung Ge- sprächsbedarf. Nach den 20 Monaten Bauzeit folgen dann sechs weitere Monate für Rest- arbeiten. Anstatt wie ursprüng- lich geplant bis Sommer 2025, wird nun mit einer Fertigstel- lung also erst Ende 2026 ge- rechnet.

Überfall auf die Ukraine und die starke Auslastung der Baufir- men führten laut Pollehn dazu, dass der Startschuss mehrfach verschoben werden musste. „Die Bauzeit hat sich nie verlän- gert, es hat sich immer nur der Bauzeitpunkt verschoben“, sagt Pollehn. Jetzt seien die Auf- träge ausgeschrieben – die rich- tigen Arbeiten sollen Anfang 2025 beginnen.

Dann steht eine umfassende Rundumerneuerung an – prä- gende Elemente wie die histori- schen Fenster und die markan- ten Holzbalken im Ratssaal blei- ben aufgrund des Denkmal- schutzes dabei erhalten. Dach und Fassade werden saniert, eine energetische Dämmung eingebaut und das Fundament ausgebaut. Auch die Barrie- refreiheit wird verbessert – ein Fahrstuhl wird künftig alle Stockwerke des Hauptgebäu- des erschließen und eine Rampe in das Gebäude führen.

Die beiden Veranstaltungs- räume, darunter der Ratssaal, werden ebenfalls modernisiert

und können nach der Fertigstel- lung für Events gemietet wer- den. Ebenfalls in die Sanierung inbegriffen: ein Infoschalter für Touristen sowie Beratungsstel- len für Familien und Senioren. Außerdem soll die Technik im Gebäude grunderneuert wer- den und drei Luft-Wasser-Wär- mepumpen sollen das CO -ar- me Heizen ermöglichen. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach sei zum jetzigen Zeitpunkt nicht geplant.

Diese umfassende Sanierung des baufälligen Rathauses be- lastet die Stadtkasse erheblich: Statt der ursprünglich veran- schlagten 3 Millionen Euro be- laufen sich die Kosten nun auf rund 7,1 Millionen Euro. Davon werden jedoch 1,8 Millionen Euro durch das Städtebauför- derprogramm des Landes und das Klimaschutzförderpro- gramm abgedeckt. Anwohne- rinnen und Anwohner können auf [mitgestalten.burgdorf.de/rathaussanierung](http://mitgestalten.burgdorf.de/rathaussanierung) Anregungen und Fragen an die Stadtverwal- tung schicken.

Das Rathaus I an der Marktstraße soll aufwendig saniert werden. Foto: Timon Naumann

## LSV wird Vizemeister

Bei guten Wetterbedingungen sind Geschwindigkeiten über 70 Stundenkilometern und Strecken von über 700 Kilometern möglich. Foto: privat

**BURGDORF (r/fh).** Nach einem fünften Platz im vergangenen Jahr ist der Luftsportverein (LSV) Burgdorf in der Segelflug-Bun- desliga nun wieder ganz vorne mit dabei. In 17 spannenden Runden, je ein Wochenende von

Ende April bis Mitte August, er- kämpften sich die Burgdorfer die Vizemeisterschaft der diesjäh- rigen Liga. In den Jahren 2012, 2013, 2014, 2016 und 2022 wurde der Verein sogar Deut- scher Meister.

Bei der Bundesliga fliegen die Mitglieder jedes teilnehmenden Vereines dezentral in ganz Deutschland jedes Wochenende um die Wette. Die schnellsten und weitesten Flüge gewinnen. Aufgezeichnet mit einem Bord- rechner und hochgeladen auf der Wertungsplattform WeGlide, lassen sich die Leistungen der Mitstreiter direkt am Abend vergleichen. Durchschnittsge- schwindigkeiten von über 120 Stundenkilometern und Strecken von über 700 Kilometern lassen sich an sehr guten Tagen verzeichnen. Doch besonders auch die schwierigeren Wetter- lagen können entscheiden. Wenn sich die thermischen Räu- me in der Nähe des eigenen Flugfeldes über mehrere Wo- chenenden schlecht entwickelt, sieht es in der Gesamtwertung schwieriger aus.

24841701\_002624